

**Friedhofanlage Bleichenberg
4528 Zuchwil / SO**

Architekt Senn & Bill,
Architekten,
Grenchen

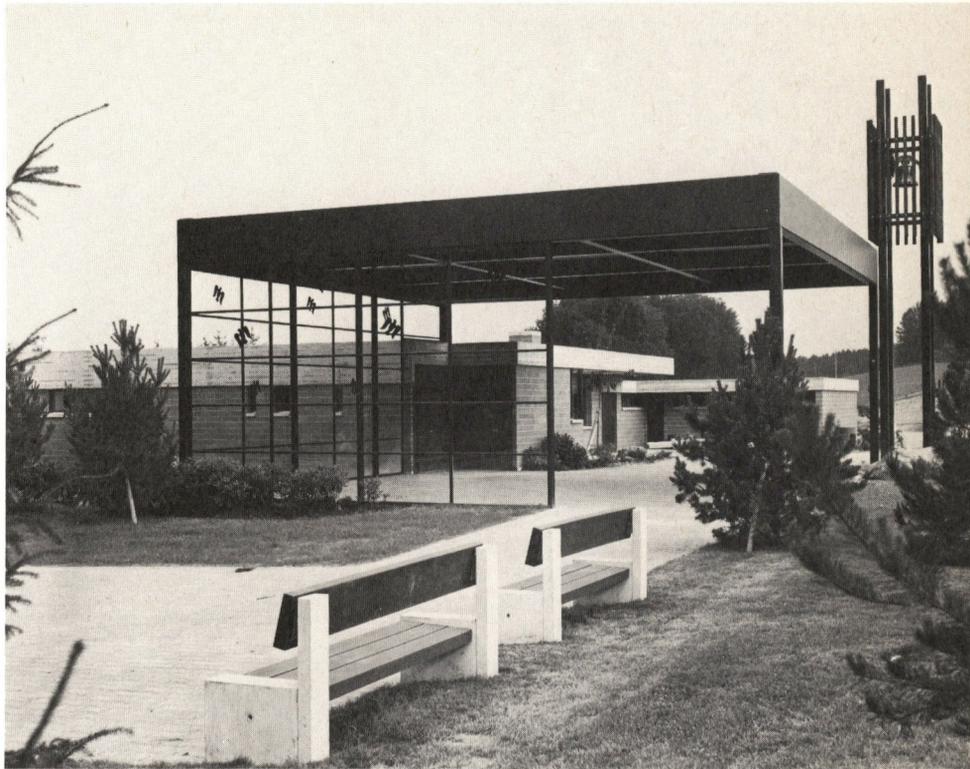
Gartenarchitekt Schneider AG.,
Grenchen

Ingenieur Max Buser,
Solothurn

Topografische Lage 4528 Zuchwil,
609.200 / 227.600

Projekt 1969

Ausführung 1971-1972



Fotos Faisst

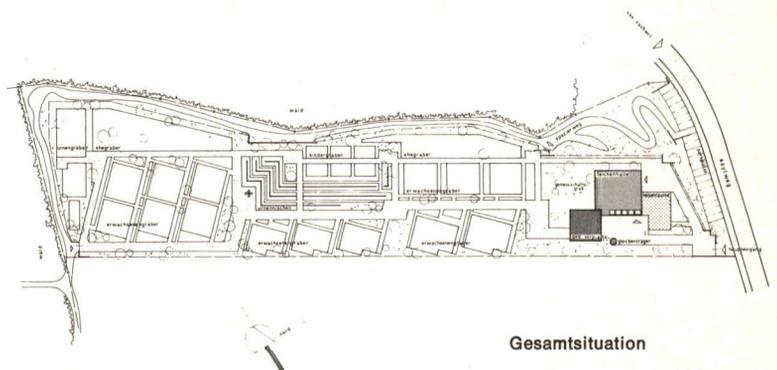
Charakteristiken Gebäudekosten Fr. 535 000.—
Gesamtkosten
inklusive
Friedhofanlage Fr. 1 065 000.—
Umbauter Raum 2 217 m³
Preis pro m³ Fr. 241.40

Programm Auf einem schmalen Landstreifen von zirka 230 × 50 m, in landschaftlich einzigartiger Lage, war eine Neuanlage zu planen, welche in späteren Etappen erweitert werden kann. Der Friedhof liegt im Naherholungsgebiet von Solothurn-Zuchwil. Der Wegführung war aus diesem Grunde besondere Beachtung zu schenken. Die Aussenanlagen enthalten Grabfelder für Erwachsenen-, Kinder-, Urnen- und Ehegräber. Ausserdem wurden Urnen-nischen in geländebedingter Terrassierung sowie ein Gemeinschaftsgrab als abschliessende Grünfläche zur Leichenhalle ausgeführt. Die als Gebäudegruppe konzipierten Bauten enthalten: Leichenhalle mit 6 Aufbahrungsräumen, Besucherraum und Dienstkorridor. Gedeckter Vorplatz, teilweise mit Glasabschluss als Windschutz, welcher für die Abdankungsfeiern verwendet werden kann.

Es ist vorgesehen, diesen später in eine geschlossene Abdankungshalle umzuwandeln. Gärtner- und Gerätehaus mit Service und Diensträumen. Der Glockenträger ergänzt die Gebäudegruppe zum Innenhof.

Besondere Probleme

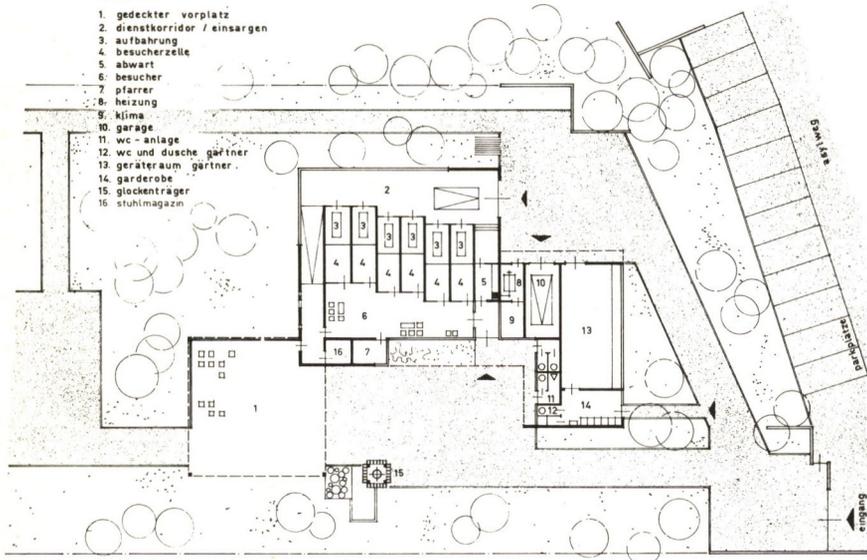
Klare Trennung von Publikumszone und Dienstzone. Dem traurigen Moment des Todes ist durch entsprechende Innenraumgestaltung entgegenzuwirken, das heisst warme Baumaterialien und Farben: Backstein, Holz, Vorhänge.



Gesamtsituation

legende:

- 1. gedeckter vorplatz
- 2. dienstkorrridor / einsargen
- 3. aufbahrung
- 4. besucherzelle
- 5. abwart
- 6. besucher
- 7. pfarrer
- 8. heizung
- 9. klima
- 10. garage
- 11. wc - anlage
- 12. wc und dusche gärtner
- 13. geräteraum gärtner
- 14. garderober
- 15. glockenträger
- 16. stuhlmagazin



Grundriss

Konstruktion

Die Leichenhalle und das Gärtnerhaus wurden in üblicher Massivbauweise errichtet. Aussenwände in silikonisierten Sichtbacksteinen.

Der gedeckte Vorplatz, respektive Abdankungshalle ist eine Stahlkonstruktion, Randträger in Abkantprofilen mit integrierten Dachrinnen. Siporex-Dachplatten.

Installationen

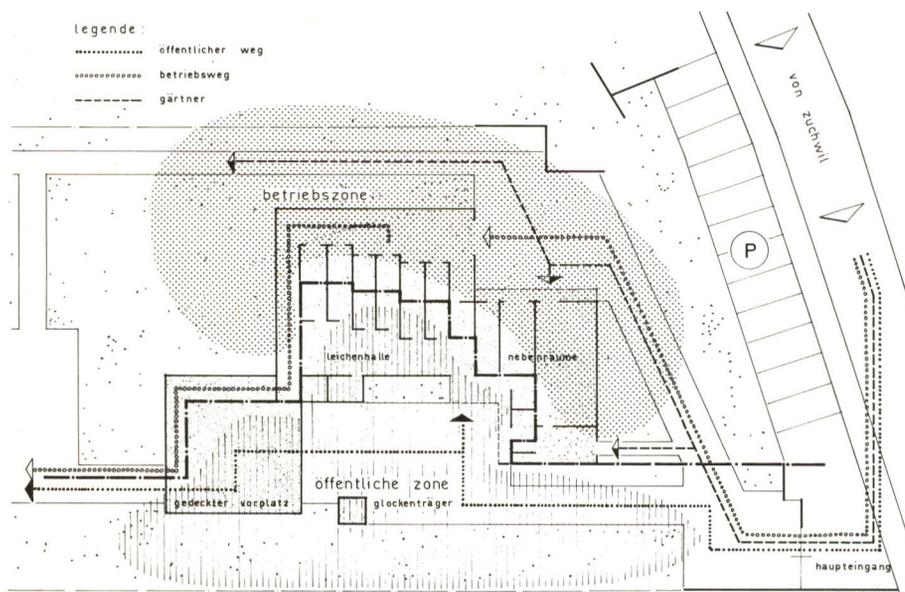
Die Aufbahrungsräume werden im offenen System gekühlt (nicht Katafalk). Zwischen Aufbahrungraum und Besucherraum ist ein nur-Glas-Abschluss.

Bibliographie

AS 15 / Dezember 1974

legende:

- öffentlicher weg
- betriebsweg
- gärtner



Organisation

